

Nummer 3/Mai 2002

# TRAINING

DAS MAGAZIN FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG



**Coverstory: Präsentation und Medientechnik**

**Special: Balancing – Gleichgewicht zwischen Arbeit und Erholung**

**Trainings-Praxis: Das OPEC-Spiel**

BALANCING



Seminare, Seminare

Zum Thema Balancing werden viele verschiedene Seminare angeboten. So hat u.a. die IMPULSWerkstatt aus Bergheim/Sbg. einige Produkte zu diesem Thema ausgearbeitet. Sabine Lehner: „Der Umgang mit dem eigenen Energiehaushalt und den persönlichen Ressourcen ist ein kontinuierlicher Bewusstwerdungs- und Umsetzungsprozess, auf den sich Führungskräfte von heute, die ihr Selbstmanagement ernst nehmen, einlassen müssen.“ Claudia Dieckmann vom Institut für Energiearbeit in Wien, HERNSTEIN Institut und proweg machen sich ebenfalls sehr um dieses Thema verdient.

• SOS – Erfolg – Stress

Wir sind genervt, unzufrieden, frustriert. Wir „brauchen“ Erfolg und bezahlen diesen mit Stress, Lebensenergie und Krankheit. Im Gegensatz zu Erfolg will niemand Stress. Stress wird von vielen Menschen als Indikator für Bedeutung und Macht angesehen. Bis zu jenem Punkt, der langsam, später sehr schnell, krank macht. Dann ist alles anders und wir haben plötzlich Zeit. Dauerstress ist ein Irrtum unseres Geistes (Denken und Fühlen). „Unseren besten Freund machen wir zu unserem Feind. Unser System

(Seele, Körper und Geist) ist so perfekt gebaut, dass wir in lebensbedrohenden Situationen flüchten oder angreifen können. Adrenalin wird ausgeschüttet, unser Muskelsystem verstärkt sich, der Mensch ist in seinem Denken und Handeln ausschließlich auf Erhaltung seines Lebens ausgerichtet. Diese natürliche, gottgewollte Stressreaktion ist lebensrettend. Wir pervertieren dieses Gottesgeschenk und machen uns krank“, sagt



Claudia Dieckmann vom Institut für Energiearbeit in Wien. Der Workshop „Ganzheitliches Stress- und Erfolgsmanagement“ ist Bewusstseinsarbeit und Energiearbeit. Mag. Claudia Dieckmann, Betriebswirtin und österreichweit bekannte Energetikerin bietet maßgeschneiderte Strategien zum authentischen Leben in der Wirtschaft, Energetik Coaching, Firmenworkshops. [www.telecom.at/energiearbeit](http://www.telecom.at/energiearbeit), [office@energiearbeit.at](mailto:office@energiearbeit.at)

• Energy-Balancing

„Genauso professionell, wie Sie als Führungskraft Ihren Job erfüllen, genauso professionell sollte Ihr Selbstmanagement sein. Kurze Auszeiten aus dem Alltag, die Änderung des gewohnten Tempos und des Rhythmus, aber auch die Konzentration auf sich selbst helfen dabei, neue Energien für geistiges, seelisches und körperliches Wohlbefinden zu tanken“, ist Maria Brigitte Pfister überzeugt. Dies wiederum führt zu mehr Klarheit im Denken und Fühlen und ermöglicht souveränere Entscheidungen. Und weiter: „Anerkennung und Zuwendung von anderen, aber auch von uns selbst, sind wichtige Energielieferanten im Alltag. Oft folgen wir unbewusst bestimmten Verböten im Umgang mit Anerkennung und sind vor allem bei uns selbst, aber auch bei jenen, die uns sowohl beruflich als auch privat nahesteht, sehr sparsam. Hier ist es wichtig, uns unserer Mechanismen bewusst zu werden, um einen selbstverständlicheren und gezielteren Umgang mit Anerkennung und Zuwendung zu erlernen. Daraus kann ein positiverer Umgang mit uns selbst aber auch ein befriedigenderes Miteinander resultieren.“ [www.impulswerkstatt.com](http://www.impulswerkstatt.com), [a.jeschko@impulswerkstatt.com](mailto:a.jeschko@impulswerkstatt.com)

• „Meine Energie-Balance zwischen Berufs- und Privat-Leben“ bietet ProWeg jedes Jahr im Frühling in der Toskana an. Zur Teilnahme sind Menschen eingeladen, die als Führungskräfte im Wirtschaftsalltag stehen, die einer Doppelbelastung ausgesetzt sind und Paare, die gemeinsam einen Weg zu Erfolg im Beruf und Zufriedenheit in ihrem Alltagsleben finden wollen. Dr. Werner Vogelauer: „Bei die-

sen Themen kommen wir immer wieder in Berührung mit Erinnerungen aus der Familie, in der wir aufgewachsen sind. Welche Bedeutungen habe ich meinen Beobachtungen damals als guten Grund gegeben und welche Bedeutung gebe ich ihnen im Zusammenhang mit den Lebensaufgaben, die ich mir heute stelle.

Wir stellen Beziehungskonstellationen mit Hilfe von Rollenspielen (systemische Aufstellungsarbeit) dar, um so neues Denken, Gefühls- und Handlungsmuster wahrzunehmen, die gebundene Energie in freie umwandeln werden (oder: die mehr Kraft und Energie beinhalten).

Heuriger Termin ist Ende April, aber das Frühjahr 2003 kommt bestimmt und damit wieder ein Balancing-Seminar.

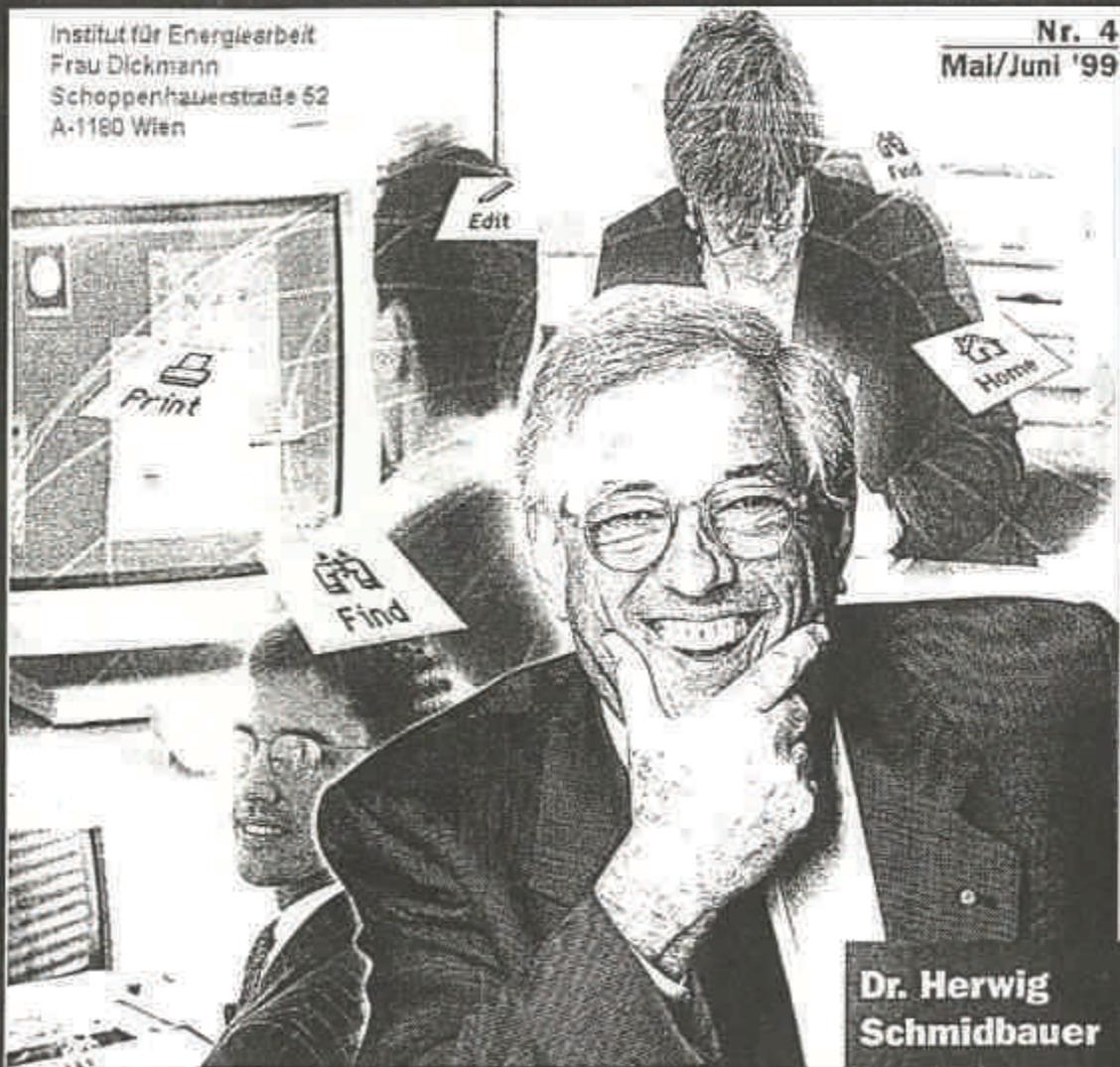
[www.proweg.com](http://www.proweg.com)  
[office@proweg.com](mailto:office@proweg.com)

• „Erfolgreiche Leistungserfüllung und persönliche Zufriedenheit“ bietet das HERNSTEIN Institut an. Die Zielgruppe sind Führungskräfte, die Fragestellungen zu ihrem ganz persönlichen Umgang mit Leistung und Stress haben. Trainerin Dipl.-Päd. Christiane Pape: „In diesem Seminar erkennen Sie Ihre persönlichen Erfolgs- und Nicht-Erfolgsmuster und die mit Ihrem Leistungsverhalten verbundenen Energien, Gefühle und Vorstellungen. Sie entdecken Blockaden im Umgang mit sich selbst und neue Zugänge und Potenziale, um Ihre Leistungserfüllung, Zufriedenheit und persönliche Entwicklungsgeschichte in Einklang zu bringen.

Heuriger Termin:  
25.-28. 11. 2002  
[www.hernstein.at](http://www.hernstein.at)  
[edith.radokovich@hernstein.at](mailto:edith.radokovich@hernstein.at)

# TRAINING

DAS MAGAZIN FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG



Institut für Energiearbeit  
Frau Dickmann  
Schoppenhauerstraße 52  
A-1160 Wien

Nr. 4  
Mai/Juni '99

Dr. Herwig  
Schmidbauer

**Coverstory: Telelearning, Bits, Bytes und Bildung**

**Lokalreport: Trainings-Mekka Oberösterreich**

**Farbe und Stil: Der erste Eindruck zählt**

# Es liegt in Deinen Händen!

**Energie geben, behalten und weitergeben ist eine der wichtigsten Übungen in allen fernöstlichen Philosophien. TRAINING beschäftigt sich diesmal mit Reiki, Shiatsu und Pranaheilung.**

Von Sandra Laub

Aus der Mitte lebt der Mensch. In der Mitte ist Freude, Frieden, unteilbare Verbindung mit allem und jedem. Die Revolution in der Wirtschaft wird jener vollbringen, der aus seiner ganzheitlich entwickelten Kraft und Menschlichkeit andere Menschen erfolgreich macht. Der Manager der Zukunft ist der Coach, der Trainer – nicht der gestrenge Chef. Es wird die Erkenntnis reifen, daß aus der Zusammenarbeit und der Vernetzung der Nutzen aller Potentiale und vor allem der Orientierung an der Kreativität Erfolg zu gewinnen ist. Der Westen mit den hohen Lebenskosten wird nur am Weltmarkt konkurrenzfähig sein, wenn liebevoll geführte, lebendige Unternehmen, Energiezentren aktiv sind. Der gestrebe und unechte Manager ist nicht mehr gefragt, die Menschen sind erwachsen geworden, und alle Strukturen werden massiv hinterfragt und aufgelöst. Der aktive, glückliche Mensch wird in den obersten Reihen sitzen. Der

Mensch am Körper, Geist und Seele harmonischer wird, den anderen Motivator und Unterstützer sein. Das Wassermanzeitalter zerstört alte Strukturen. Besser die Bereitschaft zur Veränderung wird trainiert als die massive Macht des Lebens muß es für uns tun.

Wirtschaft nach den Gesetzen des Lebens. Die Orientierung „Wie innen – so außen“, am Gesetz der Resonanz, am Gesetz des Gebens und Nehmens und am Gesetz des Dienens ist die Zukunft bewußten Managements. Reiki-Meisterin Mag. Claudia Dieckmann sagt über die Besinnung auf die Macht des Gedanken und des Wortes sowie über das Erkennen und den Umgang mit energetischen Grundregeln: „Unsere Hausmannspsychologie reicht nicht mehr aus. Die Arbeit mit mentalem Bewußtsein wird bei jeder Gesprächsführung hilfreich sein. Die Arbeit an und für sich ist nicht nur



in fachlicher sondern auch in persönlich-menschlicher Hinsicht unabhängig geworden. Erfolg zu materialisieren wird bei entsprechender Übung und Training an Fallbeispielen machbar.“

### Reiki ist das japanische Wort für die universelle Lebensenergie, die allumfassend ist und alles durchdringt. Die Silbe „Rei“ heißt übersetzt „universell“, und „Ki“ heißt „Lebenskraft“ oder „Lebensenergie“.

Ziel aller Reiki-Behandlungen ist es, den Menschen für den Fluß der kosmischen Energie zu öffnen und so die persönliche Lebensenergie in Einklang mit dem Ganzen zu bringen. Dadurch lassen sich Stresssituationen besser bewältigen, psychische Blockaden lösen und Krankheiten lindern und sogar heilen. „Das Leben ist keine schnell niederbrennende Kerze für mich. Es ist eine Art leuchtende Fackel, die ich jetzt in der Hand halte, und ich möchte sie so hell wie möglich erstrahlen lassen, bevor ich sie an künftige Generationen weitergebe.“ (G. B. Shaw)

### Das jahrtausendealte tibetische Heilsystem Reiki wurde Mitte des 19. Jahrhunderts von dem christlichen Mönch Dr. Mikao Usui wiedergefunden. Wollt Dr. Usui als Wiederentdecker des Reiki-Systems gesehen wird, spricht man vom „Usui-System der natürlichen Heilung“.

In den achtziger Jahren kam dann Reiki mit der traditionellen Meistererweihung und der Lehrerausbildung nach Mitteleuropa. Heute kann jeder Reiki-Meister, der in der Tradition ausgebildet wurde und darin arbeitet, nach einigen Jahren der Reife andere zum Reiki-Meister einweihen und Lehrer ausbilden. Es bleibt jedem Reiki-Lehrer selbst überlassen, ob sie/er Mitglied in einer der Reiki-Organisationen wird oder lieber als „freier Reiki-Lehrer“ lebt und arbeitet. Dieses japanische Ki entspricht dem chinesischen Chi, dem indischen Prana und der christlichen Bezeichnung Licht. Russische Forscher haben diese Kraft bioelektrische Energie genannt, die Kahunas nennen sie Mana, oft ist sie auch als kosmische Energie, Bioenergie und Vitalkraft bezeichnet worden. Es handelt sich letztendlich immer um die gleiche Energie, die jedem Lebewesen von Anfang an mitgegeben ist.

Das jahrtausendealte tibetische Heilsystem Reiki wurde Mitte des 19. Jahrhunderts von dem

christlichen Mönch Dr. Mikao Usui wiedergefunden. Wollt Dr. Usui als Wiederentdecker des Reiki-Systems gesehen wird, spricht man vom „Usui-System der natürlichen Heilung“.

In den achtziger Jahren kam dann Reiki mit der traditionellen Meistererweihung und der Lehrerausbildung nach Mitteleuropa. Heute kann jeder Reiki-Meister, der in der Tradition ausgebildet wurde und darin arbeitet, nach einigen Jahren der Reife andere zum Reiki-Meister einweihen und Lehrer ausbilden. Es bleibt jedem Reiki-Lehrer selbst überlassen, ob sie/er Mitglied in einer der Reiki-Organisationen wird oder lieber als „freier Reiki-Lehrer“ lebt und arbeitet. Dieses japanische Ki entspricht dem chinesischen Chi, dem indischen Prana und der christlichen Bezeichnung Licht. Russische Forscher haben diese Kraft bioelektrische Energie genannt, die Kahunas nennen sie Mana, oft ist sie auch als kosmische Energie, Bioenergie und Vitalkraft bezeichnet worden. Es handelt sich letztendlich immer um die gleiche Energie, die jedem Lebewesen von Anfang an mitgegeben ist.

### Reiki ist die Energie, die immer mit uns ist und allen Lebewesen über die Energiezentren zugänglich ist. Jeder Mensch

Reiki ist die Energie, die immer mit uns ist und allen Lebewesen über die Energiezentren zugänglich ist. Jeder Mensch

Foto: © Hans-Martin Ziemann (www.BerlinReiki.de)

kann über seine Hände diese Kraft weitergeben. Über die sogenannten Reiki-Einstimmungen wird die Lebensenergie des Teilnehmers aktiviert und angeregt. Im Reiki-Seminar wird der Teilnehmer von seinem Reiki-Lehrer durch ein altes Ritual zum „Reiki-Kanal“ geöffnet und ist ab dann in der Lage, kosmische Energie durch seine Hände zu senden und sich selbst zu übertragen. Dies geschieht durch das Auflegen der Hände an verschiedenen Stellen des Körpers. Reiki-Energie wirkt entspannend, löst Blockaden, weckt versteckte Sehnsüchte und Träume, verhilft zu einer positiven Lebenseinstellung und durchdringt das ganze Leben mit Kraft. Reiki ist schöpferische Kraft, Heilkraft, Inspiration und Ursprungskraft zugleich, in und um uns. Diese Kraft macht uns lebendig und bereit, Themen anzugehen, die scheinbar weit über den Horizont eines jeden von uns hinausführen. Sie ist die allerhöchste Schwingung im Universum, die alle Lebewesen von einm, unabhängig von Religionen, Hautfarben und politischen Grenzen. Sie ist das wertvollste und einfachste Gut und Geschenk an uns Menschen. In der heutigen Zeit macht Reiki Mut, die Grenzen des Unmöglichen zu überschreiten.

#### Reiki ist für jedermann erlernbar

Die Methode ist einfach und kann von jedem Menschen ohne Voraussetzungen praktiziert werden. Es genügt der innere Wunsch, mehr über die allumfassende Energie erfahren zu wollen, und ein bisschen Bereitschaft, etwas kennenzulernen, was außerhalb unserer normalen Denkweise liegt. Menschen, die nach längerer Reiki-Praxiszeit spüren, daß sie ihren Weg noch intensiver mit

Reiki fortsetzen möchten, können sich dann zum Reiki-Meister einweihen lassen. Es sind Teilnehmer, die mehr wollen in ihrem Leben, und die bereit sind, große Wachstumschritte zu unternehmen. Nach jedem Reiki-Grad findet eine Erleuchtung (Verfeinerung) des Energiekörpers (der Aura) statt. Oftmals verspüren die Teilnehmer das Bedürfnis nach Veränderung in ihren Lebensbereichen. Es kann z.B. sein, daß die bestehende Partnerbeziehung oder Geschäftsbeziehung als zu eng empfunden wird oder sogar im äußeren Bereich der Platz in der Wohnung nicht mehr ausreicht. Der Reiki-Energiezufluß führt den Menschen zu seiner Quelle zurück. Unser Energiepotential wird in der Regel höchstens zu zehn Prozent genutzt. Welch faszinierende Vorstellung ist es, daß Menschen mehr und mehr die in ihnen schlummernde Energie leben!

#### Reiki ist für jedermann erlernbar

Für Führungskräfte und andere Metachen, von denen viel Energie gefordert wird, ist es besonders zutreffend, daß sie eine einfach erlernbare Möglichkeit haben, sich zwischen durch immer wieder aufzutanken und nach einiger Praxis in der eigenen Mitte verankert sind. Es geht darum, nicht nur in der Materie sicher zu agieren, sondern auch auf der energetischen Ebene die Wahrnehmungen zu schärfen und sofort, bevor es zu Stress und anderen Disharmonien kommt, aktiv und feinfühlig einzuwirken. Deshalb ist es notwendig, die Energie, das Unsichtbare, genauso wahrzunehmen und lenken zu lernen wie das Handeln und Managen – indem wir erkennen, daß in uns als Potential der eigenen Fähigkeiten und um uns herum unbegrenzte Lebenskraft vorhanden



ist. Die Energie steht für ein spielerisches und heiteres Leben bereit, wenn wir beginnen uns für Meditation, Reiki und andere Entspannungsmethoden zu interessieren. Nach einiger Ausbildung, Anwendung und nach sichtbaren Ergebnissen sorgen wir freiwillig und regelmäßig für unser körperliches und geistiges Wohlbefinden. Wenn es der Führungskraft gut geht, sie ruhig und gelassen animmt, was kommt, und das Beste daraus macht, dann wirkt diese Schwingung sofort auf ihre Mitarbeiter. Sie sind durch die vom Manager kanalisierte Ener-

tum und Klammern an Hierarchien für Meister/Schüler gemacht wird. Reiki ist lediglich die universelle Energie, die wir uns durch die Hinwendung und Öffnung unserer Energiezentren für unseren Alltag nutzbar machen können. Dies braucht nicht mystifiziert oder als besondere Gabe von uns abgelehnt werden. Unser aktiver und passiver Anteil, Verstand und Herz werden gleichermaßen und ganzheitlich für uns selbst und andere eingesetzt. Stress, Konkurrenz und körperliche Anspannungen werden zum Fremdwort. Freude und Spaß sind uns gewill. Entscheiden und ausbilden müssen wir uns selbst.

#### Obwohl der Begriff Shiatsu keine 100 Jahre alt ist, reichen die Wurzeln dieser Behandlungsform bis ins 5. Jahrhundert vor Christi Geburt zurück

Obwohl der Begriff Shiatsu keine 100 Jahre alt ist, reichen die Wurzeln dieser Behandlungsform bis ins 5. Jahrhundert vor Christi Geburt zurück. Damals im alten China entwickelte damals der legendäre Mönch Bodhidharma ein System von Übungen zur Erleuchtung der Gesundheit, welches Techniken der Selbstmassage und Akupressur beinhaltet. Vor ungefähr 1000 Jahren wurde die Chinesische Medizin in Japan bekannt, und es entwickelte sich ein



Helga Unger

gie motiviert und lösen kreativ und eigenverantwortlich ihre Aufgaben. Es ist die Energie (Liebe) im Sein und Tun und die Materie (z.B. Geld) fließt. Für Reiki-Meisterin Helga Unger vom Zentrum Trigon ist es wichtig, daß das Reiki keine Lehre, kein Dogma, kein Guru-

System der manuellen Therapie, das unter „Anma“ bekannt wurde. Im beginnenden 20. Jahrhundert verlor Anma jedoch seinen therapeutischen Status und wurde nur noch zur Lockerung von verspannter Muskulatur eingesetzt. Es gab jedoch noch genug Therapeuten, deren Arbeit auf dem Wissensschatz der alten chinesischen Medizin basierte. Um sich von Anma abzugrenzen und gesetzliche Bestimmungen zu umgehen, brachten sie den Namen Shiatsu ein, der übersetzt nicht anderes bedeutet als Fingerdruck.

Mitte der fünfziger Jahre wurde Shiatsu von der japanischen Regierung offiziell als Therapie anerkannt und mit folgendem Wortlaut definiert: „Shiatsu ist eine Form der manuellen Behandlung, bei der Daumen, Finger und Handgelenke, jedoch keine mechanischen Instrumente benutzt werden, um Druck auf den menschlichen Körper auszuüben. Ziel dieser Behandlung ist es, innere Fehl-

funktionen zu korrigieren, die Gesundheit zu fördern und zu erhalten und bestimmte Krankheiten zu behandeln.“

#### Shiatsu und Yin Yang

Vor allem der letzte Satz ist von größter Bedeutung. Die Gesundheit zu erhalten ist das erste Ziel von Shiatsu – nicht sich an der Krankheit zu bereichern, wie es bei einem großen Teil der westlichen Medizin Status quo ist. Im alten China wurde ein Arzt nur so lange bezahlt, solange die von ihm betreuten Menschen auch gesund waren – denn die ursprüngliche Aufgabe der Medizin war es ja, Krankheit zu vermeiden. Und Gesundheit bedeutet bei Shiatsu nicht nur das Fehlen von körperlichen Symptomen. Gesundheit bezieht sich auf den ganzen Menschen, der als untrennbare Einheit im Mittelpunkt steht. Im chinesischen Denken sind körperliche und geistige Gesundheit immer miteinander verbunden. In Shiatsu und der chi-

nesischen Medizin versucht man immer eine Brücke zwischen Materiellem und Geistigem zu schlagen. Nie kann das eine vom anderen getrennt werden. Im westlichen dualen Denken können selten zwei verschiedene Dinge nebeneinander existieren. Im chinesischen sind Gegensätze sogar aufeinander angewiesen – das Große kann nur durch das Kleine definiert werden. Tag und Nacht, warm und kalt, tot und lebendig...

#### Shiatsu und Yin Yang

All diese Gegensätze lassen sich auf die beiden Urpole Yin und Yang reduzieren. Yin und Yang ist der Anfang der „Zehntausend Dinge“ – und der Shiatsu-Behandlung. In der chinesischen Medizin geht man von einem relativen Gleichgewicht zwischen Yin und Yang aus. Relativ deshalb, weil diese beiden Energien immer in Bewegung sind: Einmal ist die aktive Energie dominant, ein anderes Mal die passive. Nur wenn sich diese beiden Energien über einen längeren Zeitraum zu weit voneinander entfernen, kann Krankheit entstehen.

#### Shiatsu und Yin Yang

Shiatsu versucht diese beiden Energien immer in einem bestimmten Gleichgewicht zu halten. Dafür ist ein energetisches Verständnis des Menschen und seiner Lernprozesse notwendig. Die Grundlagen des Shiatsu sind einfach. Der Körper zeigt, was er braucht. Dort, wo zu wenig ist, wird aufgeföhrt. Dort, wo zuviel ist, wird abgezogen. An einer gestauten Stelle arbeitet man sonst, als würde man ein nervöses Kind beruhigen. Eine

energetisch schwache Stelle wird kräftig aktiviert. Ist der Mensch z.B. schlecht gelaunt, werden vor allem die Erdmeridiane aktiviert. In Shiatsu arbeitet man immer mit zwei Händen. Eine gibt, die andere nimmt. So herrscht ein Gleichgewicht zwischen Empfänger und Praktiker. Der Druck, den die Hände entlang der Meridiane ausüben, wird aus dem Hora aufgebaut, aus dem Körpermitte – dem Zentrum des Praktikers. Man arbeitet nicht mit dem Willen, sondern läßt aus der Mitte heraus entstehen. So ergibt sich eine eigene Berührungsqualität, die keine Grenzen setzt, sondern die verbindet. Sehr viele Probleme in der heutigen Gesellschaft entstehen einfach aus Mangel an Kontakt und Berührung – zu wenig Kontakt zum eigenen Körper, zur Umwelt, zu den Mitmenschen.

Shiatsu fördert Kontakt. Vor allem auch zu sich selbst. Wie in vielen japanischen



Mag. Claudia Dieckmann

Künsten auch, findet man in Shiatsu einen Aspekt des Zen. Alleine die ständige Aufmerksamkeit der eigenen Haltung und Atmung gegenüber erinnert stark an Meditation. Gedanken dürfen kommen, aber eine wache und konzentrierte Aufmerksamkeit der Situation gegenüber ist die Basis. Und dazu sollte man im Idealfall auch noch ohne Absicht und Willen das Richtige tun. Somit



Ist jede Behandlung auch eine Reise zu der eigenen Gesundheit. Shiatsu ist eben mehr als eine Massage ...

Die Ausbildung umfaßt im allgemeinen einen Zeitraum von mindestens drei Jahren, mehrere Stufen, ferner Kurse über medizinisches Grundwissen, Praxisseminare, Übungstage und Tutorien sowie Behandlungen anerkannter Shiatsu-Praktikerinnen und -Praktiker. Besondere Vorkenntnisse, um an der Ausbildung teilnehmen zu können, sind nicht erforderlich. „Erst im Zuhören, Annehmen und Räumgeben entfaltet sich die besondere Qualität des Shiatsu als heilsame Berührung!“ erklärt Tomas Nelissen vom Hara Shiatsu Zentrum Wien.

Pranic Healing ist eine faszinierende und hochwirksame Methode der Energieheilung von den Philippinen, die weltweit ihren Weg machen wird. Es geht dabei um eine Kunst und eine Wissenschaft, die von Master Choo Kok Sui begründet wurde. Master Choo Kok

**Seht euer ganzes Wesen erfüllt  
von Licht und neuem Leben.  
Seht jede Zelle vibrierend  
von Energie und Leben,  
seht euch selbst heil,  
erkennt die Ganzheit allen Lebens.  
Seht, wie sich alles vollzieht,  
in vollkommenem Einklang und Harmonie;  
das ganze Universum ist unter Göttlichem gesetzt.  
Seid euch bewußt, daß ihr Teil seid dieses göttlichen Gesetzes,  
daß ihr Teil seid dieses vollkommenen Einklangs.  
Fließt mit ihm – Jetzt!**  
Eileen Caddy

Sui ist Filipino-chinesischer Herkunft und beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit den Phänomenen paranormales Heilens. Er ist Begründer des „Institute for inner studies“ in Manila, wo energetische Forschung und Heilung betrieben wird - von Yogis, Ärzten, Heilern und Heilkräftigen. Das Ergebnis ist ein System höchster Zielgenauigkeit, die Heilkunst des dritten Jahrtausends, das den Menschen in eine schnelle Selbstheilung abholt. Das Prinzip der Selbstheilung von Pranic Healing muß dem westlichen Gedankengut und vielen Medizinern leider erst wieder vor Augen geführt werden: Unser Körper hat grundsätzlich die Tendenz zur

Selbstheilung. Krankheiten sind Disharmonien, die sich vorerst im Energiesystem des Menschen bemerkbar machen und sich erst geraume Zeit später im letzten Glied der Kette, dem Körper, manifestieren.

Pranic Healing bringt sehr effektiv, gezielt und schnell Prana (= Lebensenergie) an die Problembereiche und unterstützt so massiv die Selbstheilungsprozesse. Die Zeitdauer des Genesungsprozesses hängt also unmittelbar mit dem Zugang zu gesunder, frischer Lebensenergie zusammen. Im akuten Falle ist unser Energiesystem damit beschäftigt, Energien zur

Wiederherstellung des Normalzustandes aufzuwenden. Es wird also selbst dem logisch orientierten westlichen Verstand einleuchten, daß ein „Mehr“ an Energie die Zeitdauer dieses Prozesses zu verkürzen instande ist! „Wunder sind phantastische Ereignisse, welche die verborgenen Gesetze der Natur nutzbar machen, die der Aufmerksamkeit der meisten Menschen entgangen sind. Wunder brechen nicht die Naturgesetze, sondern beruhen auf ihnen.“ (Master Choo Kok Sui) Pranic Healing ist dabei nichts Unerwartetes und nichts Paranormales: Es beruht auf Naturgesetzen, die den meisten Menschen nicht mehr bekannt sind. Nur deshalb, weil die Naturwissenschaft nicht in der Lage ist, Lebenskraft oder Prana aufzufassen, zu messen, bedeutet das noch nicht, daß Prana nicht existiert oder unser körperliches Wohlbefinden nicht beeinflusst. Claudia Dieckmann vom Institut für Energiearbeit: „Unsere Unwissenheit verändert die Realität nicht, sondern lediglich unsere Wahrnehmung der Realität. Das führt zu falschen Vorstellungen darüber, was existiert und was nicht, was möglich ist und was nicht.“ ☐



Zentrum  
**TRIGON**  
Wien 17, Gilmg.12  
Helga Unger  
485 92 92

- frei, freudig und bewußt  
Meisterin Deines Lebens werden -

REIKI-Seminare in allen Graden, Reiki-Behandlungen,  
psycholog. astrolog. Beratung für Manager und Mitarbeiter





**Reiki und Pranaheilung  
für Manager**  
Was diese Methoden genau  
für Sie tun können, erfahren  
Sie am 22. 6. 1999  
um 19 Uhr bei

**Mag. Claudia Dieckmann**  
1180 Wien, Schopenhauerstraße 52  
Tel./Fax 01/408 54 55  
E-Mail: [claudia.dieckmann@reikiinstitut.at](mailto:claudia.dieckmann@reikiinstitut.at)  
[www.telecom.at/energiearbeit](http://www.telecom.at/energiearbeit)  
Um Anmeldung wird gebeten

## **Mehr Information & Kontakt**

Institut für Energiearbeit  
Mag. Claudia Dieckmann & Team  
Kaisergartengasse 1A/3, 1030 Wien  
Telefon +43 1 408 54 55  
Mobil +43 664 336 11 76  
Mail [office@energie-institut.com](mailto:office@energie-institut.com)  
Web [energie-institut.com](http://energie-institut.com)

*Pressespiegel Stand per 15. August 2015*